

# Pressemitteilung

---

Stuttgart, 21. November 2022

## MAHLE chargeBIG6 bringt preiswerte Ladeinfrastruktur für Mehrfamilienhäuser

- Einfaches Lademanagement in Wohnanlagen, Werkstätten und kleineren Betrieben
- Bis zu sechs Elektrofahrzeuge können gleichzeitig am bestehenden Hausanschluss mit 11 oder 22 kW laden
- Dank Plug & Play einfach zu installieren, preiswert und leicht ausbaubar
- Erweiterung der chargeBIG Produktpalette nun auch für Kleinnutzer

**MAHLE macht jetzt das Laden von E-Fahrzeugen auch für kleinere Anwendungsbereiche, etwa in Mehrfamilienhäusern, Werkstätten oder Kleinbetrieben, möglich. Mit dem neuen MAHLE chargeBIG6 können künftig bis zu sechs Elektrofahrzeuge gleichzeitig am bestehenden Hausanschluss laden. Der zentrale Ladeverteiler wird an den vorhandenen Stromzähler angeschlossen. Dank Plug & Play ist das System einfach zu installieren, preiswert und kann jederzeit um jeweils sechs weitere Stationen erweitert werden. MAHLE chargeBIG hat sich mit seiner zentralen und intelligenten Ladeinfrastruktur für Tagesparker, Flottenbetreiber und große Anwendungsbereiche ab 18 Ladepunkten bereits erfolgreich am Markt etabliert und erweitert mit dem neuen Angebot seine Produktpalette nun für Kleinnutzer.**



Mit chargeBIG6 können bis zu sechs E-Fahrzeuge gleichzeitig am Hausanschluss laden.

„Wir haben mit chargeBIG6 ein einfach zu installierendes und preiswertes Ladesystem entwickelt und damit eine effektive Lösung für einen großen Marktbedarf geschaffen,“ sagte Sebastian Ewert, Gründer und Geschäftsführer von MAHLE chargeBIG. „Jetzt können auch Privatpersonen oder Kleinunternehmer ihre Parkplätze unkompliziert elektrifizieren.“

Die Plug & Play-Lösung besteht aus einer zentralen, kleinen Steuereinheit – dem MAHLE chargeBIG6-Ladeverteiler. Er besteht aus maximal sechs dreiphasigen Ladepunkten mit einer Ladeleistung von jeweils 11 oder 22 kW

sowie einem fest montiertem Ladekabel und Typ-2-Stecker. Mit diesem Ladeverteiler können doppelt so viele E-Fahrzeuge geladen werden, wie mit den derzeit am Markt für diesen Anwendungsbereich angebotenen Lösungen. Er enthält alle notwendigen elektronischen Komponenten, wie Ladecontroller, FI-Schalter, Lastmanagement und Überspannungsschutz. Angeschlossen wird das System an den bestehenden Hausanschluss – dank IP-55-Standard auch im Freien. Die Abrechnung erfolgt über den bereits installierten Stromzähler und muss damit nicht an ein Betreiber-Backend angebunden sein.

Auch für das neue System gilt das bewährte Prinzip von chargeBIG: die Steuerung der Ladevorgänge mit optimalem Lastmanagement.

Weitere Produktdetails und Bestellanfragen sind auf der Webseite von chargeBIG zu finden: <https://chargebig.com/die-ladeloesung/chargebig6/>

## **Ansprechpartner in der MAHLE Kommunikation:**

Ruben Danisch  
Pressesprecher Produkt und Technologie  
Telefon: +49 711 501-12199  
E-Mail: [ruben.danisch@mahle.com](mailto:ruben.danisch@mahle.com)

Dr. René Lehnert  
Pressereferent  
Telefon: +49 711 501-40304  
E-Mail: [rene.lehnert@mahle.com](mailto:rene.lehnert@mahle.com)

---

## **Über MAHLE**

MAHLE ist ein international führender Entwicklungspartner und Zulieferer der Automobilindustrie mit Kunden sowohl im Pkw- als auch im Nutzfahrzeugsektor. Der 1920 gegründete Technologiekonzern arbeitet an der klimaneutralen Mobilität von morgen mit Fokus auf die Strategiefelder Elektromobilität und Thermomanagement sowie weitere Technologiefelder zur Verringerung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes, zum Beispiel Brennstoffzelle oder hoch effiziente Verbrennungsmotoren, die auch mit E-Fuels oder Wasserstoff betrieben werden. MAHLE erwirtschaftet bereits über 60 Prozent seines Umsatzes unabhängig vom Pkw-Verbrennungsmotor. Bis 2030 soll dieser Anteil auf 75 Prozent steigen. Jedes zweite Fahrzeug weltweit ist heute mit MAHLE Komponenten ausgestattet.

MAHLE hat im Jahr 2021 einen Umsatz von rund 11 Milliarden Euro erwirtschaftet. Das Unternehmen ist mit über 71.000 Beschäftigten an 160 Produktionsstandorten und 12 großen Forschungs- und Entwicklungszentren in mehr als 30 Ländern vertreten. (Stand 31.12.2021) #weshapefuturemobility